## Florian Güsgen ist neuer Stadtjungkönig

Roggendorf/Thenhoven (eb oli) - Der Jungschützenkönig der Schützenbruderschaft St. Johann-Baptist, Florian I. Güsgen, setzte sich jetzt auf dem Schießanlage in Flittard mit dem 172. Schuss gegen 16 Mitbewerber seiner Altersklasse durch und wurde damit Stadtjungkönig 2013/14 des Stadtverbandes Kölner Schützen. Bereits zu Beginn des Schießens holte der Spielmannstrommler des Tambourcorps "Deutschmeister Köln" dem Kleinkalibergewehr den linken Flügel herunter, wodurch ihm der Titel des ersten Ritters des Stadtjungkönigs sicher war. Erstmals in der Geschichte des Doppeldorfs ging der Titel an einen "Baptistler". Schützenkönig Peter IV. Rotte, Schülerprinzessin Jasmin I. Unbehend, Pagenprinzessin Leonie I. Jennen und Bürgerkönig Thorsten I. Perner hatten jeweils hatten bei ihren Schißwettbewerben weniger Glück, wobei Rotte nach dem Ausschießen der drei Stadtritter



Der Jungschützenkönig Florian I. Güsgen schoss sich zum Stadtjugendkönig 2013/14. Foto: privat

nicht mehr mitschoss. Zum 13. Mal ermittelten die anwesenden Schützen und Schießsportler aus dem Doppeldorf mit dem Schwerkaliber den Sieger des Andreas-Jung-Pokals. Es handelt sich um einen internen Wettbewerb, den der stellvertretende Vorsitzende Alfred Brandenburg gewann. Bei den Stadt-Schülermeisterschaften, an denen alle anwesenden

Schülerschützen teilnehmen dürfen, siegte Susanne Gutsch (Tellschützenkompanie). Jasmin Unbehend wurde Dritte.

Stadtschützenmeister Alexander Ommer stellte Abend auf der Bühne der Flittarder Schützenhalle alle siegreichen Schützen vor. Am Samstag danach begleiteten Roggendorf/Thenhoven über 20 Schützen den designierten Stadtjungkönig und seine Freundin Daria Floßbach zum Stadtkrönungsball in den Lövenicher Odemshof, Der Abend begann mit einer Festmesse in St. Severin, Danach ging es in den Odemshof, wo F Güsgen zunächst seine Jungschützenkönigskette nommen wurde, um ihm dann die Stadtjungkönigskette zu überreichen. Seine Freundin wurde ebenfalls gekrönt - mit einem Diadem. Stefan Odendahl (Tambourcorps "Deutschmeister Köln") ist seit jenem Abend mit goldener Fangschnur versehener Träger der Stadtjungkönigsstandarte.